

Morten »Benny« Grunwald ist tot

Im Sommer erklärte Morten Grunwald bei der Eröffnung der großen Potsdamer Olsenbande-Ausstellung »Mächtig gewaltig!« noch gut gelaunt gegenüber *jW*, auch wenn er in diesem Jahr 84 werde, wolle er noch die eine oder andere kleine Filmrolle spielen. Nun hat er seinen Geburtstag im Dezember nicht mehr erlebt. Er erlag am Mittwoch in einem Krankenhaus bei Kopenhagen einer Krebserkrankung. In der Rolle des jüngsten Olsenbandenmitglieds Benny zog er zahllose Zuschauer in den Bann. Unvergesslich, wie er in »Die Olsenbande fliegt über alle Berge« von einem Pariser Freudenmädchen verführt wird! Seinen Spruch »Mächtig gewaltig, Egon!« legte ihm DEFA-Synchronautor Wolfgang Woizick in den Mund (auf dänisch sagt er stets »Scheißgut!«). Auch an die gelben Socken, die Kostümbildnerin Lotte Dandanell für ihn fand, erinnert man sich gern. Morten Grunwald, war als Schauspieler, Regisseur und Theaterproduzent einer der wichtigsten dänischen Künstler. Seine besondere Liebe galt dem Werk von Samuel Beckett. 1976 gaben die Schauspieler der Olsenbande erstmals »Warten auf Godot«. Noch in diesem Jahr, gegen Ende der kurzen Intendanz von Chris Dercon, trat Grunwald an der Berliner Volksbühne mit einem Beckett-Programm auf. (fbh)

<https://www.jungewelt.de/artikel/343754.morten-benny-grunwald-ist-tot.html>